

Inhaltsverzeichnis

1. Die Stadt tritt ins Bewusstsein: ein sozial- und wahrnehmungspsychologisches Faktum	7
1.1. Veränderte Wahrnehmungsmodalitäten in der Stadt	11
1.1.1. Historische Veränderungen	11
1.1.2. Psychische Veränderungen	13
1.1.3. »L'apprenti-sorcier« - Der Zauberlehrling	16
1.2. Die Stadt in der Literatur	18
1.2.1. Geschichtliche Varianten von Stadtliteratur	20
1.2.2. Die Definition von »Großstadtliteratur«	30
2. Ein Forschungsüberblick	39
3. Die Frau als Allegorie der Stadt	48
3.1. Die Stadt als Prostituierte - Philippe Soupault: <i>Les dernières nuits de Paris</i>	50
3.1.1. Der Erzähler	53
3.1.2. Georgette	57
(1) Das Mysterium	
(2) Die Dichotomie von Tag und Nacht	
(3) Georgette ist Paris - Der Paris-Mythos	
3.2. Die Stadt als Verführerin - Michel Butor: <i>La modification</i>	74
3.2.1. Die Zugreise	75
3.2.2. Paris	78
3.2.3. Rom	80
3.3. Die Stadt als ZerstörerIn - Jean-Marie Gustave Le Clézio: <i>La guerre</i>	92
3.3.1. Sie sind alle eins	99
3.3.2. Eine erste Art der Rebellion: »Wo ist der Plan?«	103
3.3.3. Eine zweite Art der Rebellion: »Kampf bis zum Tod!«	110
3.4. Intermezzo nach 3	118
4. Die Stadt als Labyrinth: »Detektiv wider Willen« - der Flaneur auf der Suche nach der eigenen Identität	121
4.1. Das Labyrinth der Stadt und Erlebnisverlust des Helden - Michel Butor: <i>L'emploi du temps</i>	124
4.1.1. Jacques Revels Erleben	126
4.1.2. Die unfähigen Führer	134
(1) Die Stadtpläne	
(2) Der Roman: »Le meurtre de Bleston«	
(3) Das Journal	
(4) Weitere Spiegelungen	
4.1.3. Abreise Revels unverrichteter Dinge	151
4.2. Ortswechsel: Der Fluch des multiplen Ich - Jean-Marie Gustave Le Clézio: <i>Le livre des fuites</i>	159

4.3. Die urbane Übermacht der Subjektzerstörung	186
- Jean-Marie Gustave Le Clézio: <i>Les géants</i>	200
4.3.1. Bogo <i>le Muet</i>	203
4.3.2. Machines	208
4.3.3. Tranquilité	210
4.3.4. Die graue unbewegliche Masse der Anderen	211
4.3.5. Das Ende?	214
4.4. Intermezzo nach 4	217
5. Die Stadt als Text: Sprachliche Spielformen urbaner »écriture«	221
5.1. Urbane Orientierungslosigkeit und Verlust auktorialer Verfügungsmacht	221
- Jean-Marie Gustave Le Clézio: <i>Le livre des fuites</i>	232
5.2. Labyrinthisches Schreiben mittels einer undurchdringlichen »écriture«	244
- Danièle Sallenave: <i>Paysage de ruines avec personnages</i>	245
5.3. Intermezzo nach 5	
6. Schluss: Das Bild der Stadt in der französischen Erzählliteratur im 20. Jahrhundert	
Anhang:	249
I. Primärliteratur	250
II. Sekundärliteratur	